

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 44

Rubrik: Das Horoskop

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Horoskop

Kosmo-Komischer Ratgeber

vom 1.-15. November

Ich will sie mit Skorpionen (24. Okt. bis 22. Nov.) züchtigen.
(1. Könige)



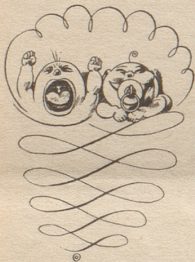
«Widder» 21. März bis 20. April:

Die Gefahr, daß Sie ein Kind mit dem Bade ausschütten, ist augenblicklich enorm groß. Lassen Sie auf alle Fälle das Wasser durch ein Sieb laufen.



«Stier» 21. April bis 21. Mai:

Es hat keinen Sinn, gleich zu sagen, was Sie denken. Schlucken Sie dreimal tief, bevor Sie Ihrem Partner «Kamel» sagen, es fällt Ihnen vielleicht noch Besseres ein. Ihr Partner wird Ihnen Dank wissen.



«Zwillinge» 22. Mai bis 21. Juni:

Nicht immer so skeptisch sein. Wenn man Ihnen erzählt, daß die Leute hinter dem Eisernen Vorhang jeden Tag ihr Huhn im Topf und ihren Kaviar auf dem Tisch haben, müssen Sie eben fest dran glauben. Das nützt!



«Krebs» 22. Juni bis 23. Juli:

Nur jetzt nicht grübeln, wo auch immer. Ein ganz ungünstiger Sternenstand zum Grübeln. Wenn man Pech hat, kann man den Finger in der Nase brechen. Ignorieren Sie einfach, wenn man Ihnen sagt, Sie seien als Kind zu heiß gebadet worden.



«Löwe» 24. Juli bis 23. August:

Der Knoten, den Sie jetzt endlich durchhauen möchten, ist kein gordischer. Sie müssen ihn mit den Fingern auflösen. Außerdem haben Sie kein Schwert und heißen nicht Alexander.

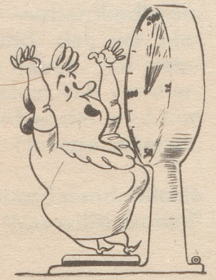


«Jungfrau» 24. Aug. bis 23. Sept.:

Nicht auswandern, höchstens in arabische Länder. Denn überall sonst, das hat der Ständerat Clausen aus den Sternen und dem Fendant gelesen, ist das normale Verhältnis zwischen Mann und Frau durch das Frauenstimmrecht gestört – einfach gestört, – das Verhältnis nämlich.

«Waage» 24. Sept. bis 23. Okt.:

Obwohl Ihre Farbe Blau ist, sollten Sie gerade jetzt mit dem Alkohol etwas vorsichtiger sein. Machen Sie aber ruhig blauen Montag.



«Skorpion» 24. Okt. bis 22. Nov.:

Ein Origineller Einfall ist in Ihrem Horoskop angezeigt – es könnte sich vielleicht, wenn die Sterne nicht trügen, darum handeln, daß Sie Ihrer Frau ein freundliches Wort der Anerkennung sagen, wenn sie etwas Gutes gekocht hat. – Sicher ist es nicht.



«Schütze» 23. Nov. bis 22. Dez.:

Wählen Sie auf alle Fälle jetzt den goldenen oder auch den silbernen Mittelweg. Wenn Sie zum Beispiel die Wahl haben zwischen Puccini und Lehar, dann wählen Sie ohne Besinnen Mozart!



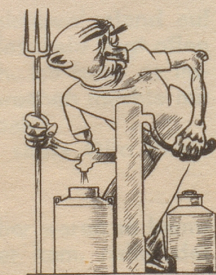
«Steinbock» 23. Dez. bis 21. Jan.:

Die Frage, mit der Sie Ihren Nächsten in Harnisch zu bringen pflegen, nämlich: wissen Sie, was Sie mich können, ist momentan unangebracht. Auch wenn Sie zur Antwort geben: Sie können mich nicht gut genug leiden. Denken Sie sich eine andere aus.



«Wassermann» 22. Jan. bis 19. Febr.:

Halten Sie sich an den von meinen berühmteren Schnorroskop-Kollegen erfundenen und so treffenden Spruch: ein Huhn in der Hand ist besser als ein Spatz hinter dem Eisernen Vorhang.



«Fische» 20. Febr. bis 20. März:

Wenn Sie die bösen Buben oder Mädchen locken, folgen Sie Ihnen im Moment nicht. Bürgen Sie keinem Trunkenbold, und wenn ein fremder schäbiger Unbekannter Sie ersucht, mit ihm in den Wald zu gehen, um Erdbeeren zu suchen, tun Sie es nicht. Es gibt augenblicklich keine Erdbeeren.

